

Katzenbaby Cecille geht's nach schweren Zeiten immer besser

Tiere in Not Saar rettete dem Winzling das Leben

Völklingen. Ich heiße Cecille. Und ich bin erst neun Wochen alt. Leicht war der Start ins Leben nicht für mich. Nur echten Freunden habe ich es zu verdanken, dass ich überhaupt noch da bin. Gerettet haben mich die Leute von Tiere in Not Saar. Sie holten mich mit anderen Schicksalsgenossen aus einem Heim in Frankreich, wo ich wegen meiner Gesundheitsprobleme sterben sollte. Doch kaum war ich auf einer Pflegestelle, da ging es mir auch schon Tag für Tag besser. Wie das so ist, wenn eine Mieze richtig gut drauf ist, schmiedete ich schon Pläne für ein wunderbares Kat-

zenleben. Aber dann hing plötzlich mein Kopf schief, und meine rechte Seite war gelähmt. Ich musste zu einem Tierarzt. Jetzt halte ich meinen Kopf wieder richtig. Dafür laufe ich noch ein wenig wacklig durch die Gegend. Und damit nun auch alles über meine Probleme gesagt ist, kommt es ab und zu noch vor, dass mir ein Geschäftchen daneben geht. Aber gestern noch haben meine Betreuer mir gesagt, dass ich auch damit langsam besser klarkomme. Darf ich hoffen?

ole

◆ **Kontakt:** Meine Betreuer erreichen Sie unter Telefon (0 68 98) 43 91 94.



Alena Jung mit Kätzchen Cecille.

Foto: Dorothee Meyer-Buchard

Saarbrücker Zeitung

Nummer 165 / G 6023

Ausgabe Völklingen-Warndt vom 20.07.2010